



Der Arztbesuch

Am Nachmittag kommt der Arzt. Er stellt seine Tasche ab und begrüßt Gerd. Er sagt: „Na, Gerd, was fehlt dir denn?“ „Ich habe Bauchschmerzen. Ich musste mich übergeben und ich habe auch Durchfall“, antwortet Gerd. „Zeig mir einmal deine Zunge“, sagt der Arzt und schaut Gerd in den Hals. Dann tastet er Gerds Bauch ab und fragt: „Tut es hier weh oder hier?“ Gerd schüttelt den Kopf.

Der Arzt fragt: „Was hast du denn heute gegessen?“ Gerd antwortet: „Meine Frühstücksbrote, einen Apfel und dann habe ich noch Milch getrunken.“ „Wie war die Milch, war sie vielleicht sehr kalt?“, fragt der Arzt. „Nein, die Milch war nicht kalt“, sagt Gerd. „Was war denn auf den Frühstücksbrotten?“, fragt der Arzt. Gerd antwortet: „Auf dem einen war Jagdwurst und auf dem anderen Käse.“ Da ruft die Mutter: „Aber ich habe dir doch heute nur ein Käsebrod mitgegeben!“ Gerd sagt: „Ich habe heute mein Frühstücksbrod vom Montag noch gegessen.“

„Ach so“, sagt der Arzt und erklärt: „Das Wurstbrod hat zwei Tage im warmen Klassenzimmer gelegen. Jagdwurst verdirbt sehr schnell. Wenn man verdorbene Lebensmittel isst, wird man krank. Jetzt wissen wir, warum dir schlecht geworden ist.“ Der Arzt schreibt ein Rezept und gibt es Gerds Mutter. Zu Gerd sagt er: „Du darfst jetzt nur Tee trinken und Zwieback essen. Am Donnerstag komme ich noch einmal. Auf Wiedersehen und gute Besserung!“

illustriert von Klaus Ensikat